

Protokoll der Jahreshauptversammlung vom 21.3.2015

Die Sitzung des FMRE begann um 19.00 Uhr im Klassenraum der 5b in der Maristenrealschule, Recklinghausen und endete um 20.30 Uhr ebenda. Anwesend waren die Mitglieder des FMRE laut Anwesenheitsliste.

1. Protokoll

Das Protokoll der letzten Sitzung wurde genehmigt.

2. Rückblick

Der Jahresrückblick beschäftigte sich vor allem mit der Reise der Maristenschule nach Rom vom Oktober 2014. Die Mitreisenden haben viele beeindruckende Erlebnisse gesammelt und interessante Eindrücke von so einer großen Reise mitgebracht. Der FMRE hat sich anteilig am Eintritt in die Domitilla-Katakombe beteiligt.

Ebenfalls finanziert wurde gemeinsam mit dem Kollegium der Schule und der Bläsergruppe eine Todesanzeige für den ehemaligen Hausmeister Frater Gerhard Mensch.

Die Mitgliederzahl im Verein beträgt zur Zeit 364. Das letzte Ehemaligentreffen stieß leider auf wenig Resonanz. Da das Treffen während der Fußball-WM stattfand und im Sommer eh viele Termine sind, soll über einen anderen Termin für ein solches Treffen nachgedacht werden.

Seit Januar ist beim Amtsgericht Recklinghausen der aktuelle Vorstand eingetragen. Da sich dies verzögert hatte, konnten für 2014 keine Beiträge eingezogen werden. Dies wird nun geschehen, die Beiträge für das laufende Jahr 2015 werden in ca. einem halben Jahr eingezogen.

3. Kassenbericht

Der Kassenwart legte den Bericht vor. Die Zahlen sind beiliegendem Kassenbericht zu entnehmen. Der aktuelle Kontostand betrug am 21. März 2015 162,18 Euro. Da die zu zahlenden Gebühren bei der Sparkasse Vest sehr hoch sind, soll über einen Wechsel des Vereinskontos zu einem anderen Kreditinstitut nachgedacht werden. In diesem Zusammenhang wurde auch beschlossen, aus Kostengründen die Domain des Vereins in Zukunft von Strato abzumelden und über den Webserver der Agentur Kelch weiterzuführen.

4. Entlastung des Vorstandes und des Schatzmeisters

Vorstand und Schatzmeister wurden einstimmig entlastet (9 Ja-Stimmen, 0 Nein-Stimmen, 4 Enthaltungen).

5. Verschiedenes

Dem Verein lagen zwei Anträge vor. Der eine Antrag erfolgte über die Übernahme der Gebühren für das Silentium für einen begrenzten Zeitraum, der andere bat um Kostenübernahme für die Teilnahme an einer Abschlussfahrt. Beide Anträge wurden genehmigt, da bei der Abschlussfahrt der betroffene Schüler / die betroffene Schülerin sonst als Einzige/r aus der Klasse nicht hätte teilnehmen können.

Herr Kelch wies darauf hin, dass bei der nächsten JHV die Neuwahl des Vorstandes erfolgen soll / muss.

Es wurden Überlegungen angestellt, wie man ein Ehemaligentreffen attraktiver gestalten könnte. Zum einen sollen Teilnehmer der Ehemaligentreffen am Marie-Curie-Gymnasium und am Hittorf-Gymnasium befragt werden, zum anderen soll auch – wenn möglich – eine Umfrage unter den Vereinsmitgliedern stattfinden um herauszufinden, welches deren Interessen sind. Eine Idee soll am nächsten Adventsbasar umgesetzt werden: Ein Klassenraum wird vom Ehemaligenverein belegt und in ihm wird eine Tee- oder Kaffeestube eingerichtet. Hier besteht die Möglichkeit zur Kontaktaufnahme mit dem Verein oder einfach zum gemütlichen Beisammensein.